

Kreisklasse A

TTC Löffingen : DJK Donaueschingen
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Dufner lässt die DJK Donaueschingen jubeln

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der DJK Donaueschingen am Freitagabend in den Armen: Bernd Dufner hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:8-Endstand (24:32 Sätze) in der Kreisklasse A Partie gegen den TTC Löffingen gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Jäckle / Reinhardt das Spiel mit 1:3 gegen Bowe / Dufner abgaben und eine Niederlage kassierten. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Wehrle / Willm und Vegas-Abejon / Stemler, ehe sich die Spieler des TTC Löffingen mit 3:2 durchsetzen konnten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Holger Jäckle bezwang anschließend Bernd Dufner in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Patrick Reinhardt bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Manuel Bowe. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Auf dem falschen Fuß erwischte Nico Wehrle seinen Gegner Roger Stemler beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Waldemar Willm gegen David Vegas-Abejon. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte daraufhin indessen Holger Jäckle beim 11:9, 11:9, 6:11, 6:11, 12:10 gegen Manuel Bowe, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Patrick Reinhardt beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bernd Dufner. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Nico Wehrle bei seiner Vier-Satz-Niederlage von David Vegas-Abejon dann doch niedergelungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Zwei Sätze lang fand derweil Waldemar Willm gegen Roger Stemler das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Ohne Satzgewinn für Nico Wehrle verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Manuel Bowe. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Holger Jäckle bei seinem 3:1 gegen David Vegas-Abejon doch überlegen. Nur einen Satz verlor Patrick Reinhardt bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Roger Stemler und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Waldemar Willm verlor wenig später sein Spiel indessen gegen Bernd Dufner unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Dufner nun 23 Siege, bei 6 Niederlagen aus. Ein umkämpfter Teamerfolg für die DJK Donaueschingen war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Löffingen am 11.03.2023 gegen die BSG Duravit Hornberg um Wiedergutmachung, während die Gäste am 18.03.2023 gegen den TTC Nussbach II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Löffingen

Doppel: Jäckle / Reinhardt 0:1, Wehrle / Willm 1:0

Einzel: H. Jäckle 3:0, P. Reinhardt 1:2, N. Wehrle 1:2, W. Willm 0:3

DJK Donaueschingen

Doppel: Bowe / Dufner 1:0, Vegas-Abejon / Stemler 0:1

Einzel: M. Bowe 2:1, B. Dufner 2:1, D. Vegas-Abejon 2:1, R. Stemler 1:2